

Buschberg NEWS

Vereinszeitung des SV „Blau-Weiß“ Herongen 1910 e.V.

Saison 2021/2022

Ausgabe Nr. 9

Sonntag 10.04.2022

SV Herongen - BV Sturm Wissel



FÜR DEN SPORT. VOR ORT.!

Mit Sicherheit erfolgreich.

Geschäftsstelle

Rainer Conraths

Bergstr. 48 · 47638 Straelen

Telefon 02839 1240

rainer.conraths@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 



Vorwort..... 4

HSV I

Spielberichte I. Mannschaft..... 6
Tabelle Kreisliga A - Gruppe 2 12
Spielerstatistik I. Mannschaft..... 14

HSV II

Spielberichte 2. Mannschaft..... 16
Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4..... 26
Spielerstatistik 2. Mannschaft..... 28

HSV III

Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4..... 29

Impressum..... 30



Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wir begrüßen euch herzlich zum ersten Heimspiel der ersten Mannschaft in der sogenannten Abstiegsrunde. Heute steht ein Heimspielmarathon an: SV Herongen I, SV Herongen II und SV Herongen III sind Gastgeber an den heimischen Buschbergen.

Teilnehmer dieser Abstiegsrunde sind die Teams der beiden A- Kreisligen aus dem Nord- und Südkreis, die die letzten Plätze in beiden Ligen belegt haben. Aus dieser 9er-Runde werden Stand jetzt drei Mannschaften direkt den Gang in die Kreisliga B antreten. Ob eine weitere Mannschaft betroffen ist, hängt davon ab, wer aus der Bezirksliga in die Kreisliga A absteigt.

Die bisher gesammelten Punkte gegen die Mannschaften, die auch Teil der Abstiegsrunde sind, bleiben bestehen. Unsere Erste ist mit 6 Punkten in die Abstiegsrunde gestartet.

Zwei Spiele der Abstiegsrunde sind bereits bestritten und waren fast erfolgreicher als die ganze bisherige Saison. Gegen den TSV Weeze II konnte man 2:0 (2 x Pascal Bially) und gegen die SG Keeken/Schanz mit 4:2 gewinnen (Damian Lewandowski, 2x Marcel Peters, Pascal Mertens). Stand heute hat die Tissenelf 12 Punkte auf dem Punktekonto.

Am heutigen Sonntag geht es gegen den aktuellen „Tabellenführer“ BV Sturm Wissel. Die Gäste haben 18 Punkte auf dem Konto und mit einem Dreier könnte man das Feld eng zusammenhalten.



Am Ostermontag muss die Erste erneut eine weite Reise in den Norden des Kreises antreten. Die Blau-Weißen spielen um 15 Uhr beim TUS Kranenburg. Weiter geht es mit unseren Teams in der Kreisliga C.

Unsere Zweitvertretung spielt heute um 13.00 Uhr gegen die Zweitvertretung aus Issum. Nachdem man den Anschluss an die ersten Plätze durch die Niederlagen gegen SV Veert III (0:6) ein wenig verloren hat, sollten heute drei Punkte Pflicht sein.

Ostermontag steht sodann das Spiel beim Tabellenführer TSV Wa/Wa III an, der schon 9 Punkte vor den Blau-Weißen liegt und ein Spiel weniger bestritten hat.

Unsere Dritte eröffnet den Heimspielsonntag gegen die Dritte aus Aldekerk. Gegen den Tabellendritten können unsere Jungs ihre Stärke beweisen, nachdem man in der vergangenen Woche den SV Sevelen III mit 14:1 geschlagen hatte. 6 Tore schoss dabei allein Michal Mirocha. Weitere Torschützen waren Adam Lorent (2x), Kamil Ukleja (3x), Daniel Dyrbusch und Robert Orłowski. Ostermontag geht's dann zum TSV Nieukerk III, der gemäß der Tabelle, ein sogenannter „einfacher“ Gegner sein sollte.

Wir wünschen Euch, liebe Leserinnen und Leser, gute Unterhaltung und der Partie einen sportlich fairen Verlauf.

Die Redaktion



SV Herongen I - SV Arminia Kapellen/Hamb 4:1 (2:1)

Crunchtime in der Quali 2 Kreisliga A Kleve/Geldern. Am letzten Spieltag vor der Abstiegsrunde war der direkte Konkurrent Kapellen zu Gast am Heronger Buschberg. Eine Begegnung, die es in sich hat, denn für beide Teams ist es die letzte Chance drei Punkte in die Abstiegsrunde mitzunehmen.

Spielertrainer Sebastian Tissen kann bis auf die Langzeitverletzten personell aus dem Vollen schöpfen. Die Heronger Truppe macht vor der Partie einen hochmotivierten Eindruck und geht mit dem klaren Ziel Heimsieg in die Begegnung.

Vor einigen Zuschauer beginnt die Partie pünktlich auf dem Heronger Kunstrasen. Der Gast aus Kapellen erwischt den besseren Start, durch schnelles Umschalten genügt ein Pass um die Heronger Verteidigung aus zu hebeln und in Führung zu gehen.

Danach kommt Herongen besser in die Partie und kann einige Chancen kreieren und den Gegner vom eigenen Strafraum fernhalten. Nach einer halben Stunde zeigt der Schiedsrichter zurecht auf den Punkt und gibt Elfmeter. Pascal Mertens mit Nerven wie Drahtseile verwandelt sicher zum Ausgleich. Kurz vor der Pause kann Herongen sogar noch nachlegen und geht durch Lukas Eickhoff in Führung.

Die zweiten 45 Minuten gehören dann ganz den Hausherren. Kapellen sichtlich beeindruckt von der Heronger Entschlossenheit kommt zu keiner Möglichkeit mehr. Herongen geht fast schon fahrlässig mit Chancen um, sowas

kann sich im Fußball gerne mal rächen befürchten die Zuschauer. 10 Minuten vor Schluss machte dann aber Simon Ewald den Sack zu und erhöht auf 3:1. Pascal Bially gelingt in der Nachspielzeit noch der 4:1 Endstand und der HSV gewinnt dieses wichtige Spiel hochverdient.

SV Herongen I: Wille, Eickhoff, Bierstekers, Ewald (87. Peters) P. Reijnders, Mertens (71. Bially), D. Haack, Topoll (82. Sturm), Tissen (86. Yildirim), Lewandowski, C. Mehnert

TSV Weeze II – SV Herongen I 0:2 (0:0)

Nach dem Sieg am vergangenen Spieltag gegen die Arminia aus Kapellen, nehmen die Jungs vom Buschberg drei weitere Punkte in die kommende Abstiegsrunde mit. Zwar steht man mit insgesamt sechs Punkten noch auf einem Abstiegsplatz, doch das rettende Ufer liegt nicht in weiter Ferne. Bei der Zweitvertretung aus Weeze wollte man unbedingt nachlegen.

Auf einem knüppelharten Rasenplatz, der ein attraktives Fußballspiel nur schwer möglich machte, kamen die Hausherren besser ins Spiel. Nach vielen gefährlichen Standardsituationen schlug der Ball nach einer guten Viertelstunde ins Heronger Tor ein. Der Treffer zählte jedoch nicht, denn der Weezer Angreifer verschaffte sich durch ein deutliches Stoßen einen strafbaren Vorteil. Nach einer hektischen Anfangsphase kam die Truppe um Spielertrainer Tissen und Wille besser ins Spiel. Nach gutem Kombinationsspiel durch Simon und



Basti im Weezer Strafraum, verhinderte ein Abwehrspieler den letzten Pass mit einem unerlaubten Handspiel. Den daraus folgenden Elfmeter verwandelte Pascal Bially in der 35. Spielminute sicher. Es ging mit einer 0:1 Führung in die Halbzeitpause.

Man merkte den Blau-Weißen das gewonnene Selbstvertrauen aus dem letzten Sieg und der Führung an. Zwar war es fußballerisch noch lange kein Leckerbissen, doch der Wille und die mannschaftliche Geschlossenheit spürte man auf dem Rasen. Durch eine gute Einzelaktion im Strafraum der Hausherren, konnte Basti nur durch ein Foul gestoppt werden. Der Schiedsrichter entschied zum zweiten Mal im Spiel völlig zurecht auf Strafstoß. Auch dieses Mal ließ sich Patze die Chance nicht nehmen und schob zur 0:2 Führung ein. Es waren 65 Minuten absolviert. Dies sollte auch der Endstand der Partie sein. Weeze versuchte zwar nochmal alles nach vorne zu werfen, doch Herongen verteidigte kompakt und lies kaum Möglichkeiten zu.

SV Herongen I: Berghs, Eickhoff, Bierstekers (51. Sturm), Ewald (90. Scheidemann), Bially (81. Yilirim), P. Reijnders, Haack (76. Pooth), Topoll, Tissen (86. Caris), Lewandowski, C. Mehnert

SG Keeken/Schanz - SV Herongen I 2:4 (1:1)

Zweiter Spieltag in der Abstiegsrunde der Kreisliga A. Der Gegner heute kommt aus Keeken, irgendwo im Nirgendwo hinter Kleve. Dies bedeutet eine



lange Anreise für die Truppe vom Buschberg. Aber daraus wurde natürlich das Beste gemacht und kurzerhand ein Bus für dieses und die kommenden Auswärtsspiele gechartert. Die Platzverhältnisse waren vorher schon bekannt: „Acker“ ist hier noch eine untertriebene Beschreibung. Fußball spielen wird hier heute nicht möglich sein. Kampf und der absolute Wille werden dieses Spiel entscheiden, dies war allen im Vorfeld bewusst.

Da der Bus noch ein paar freie Plätze aufwies konnte der HSV sogar auf die Unterstützung einiger Fans setzen: Danke an dieser Stelle an alle, die mitgereist sind.

Damit das Bier auf der Rückfahrt umso besser schmeckt, musste ein Sieg her. Allerdings wie schon gegen Kapellen musste der HSV einen frühen Rückstand hinnehmen: ein ganz kurioses Eigentor. Egal, Mund abputzen und zwei Schüppen drauflegen! Herongen dominierte von Anfang an das Spielgeschehen, Keecken lauerte auf Konter. Nach einigen Chancen ließ die Reaktion der Heronger nicht lange auf sich warten. Damian Lewandowski macht seinem Namensvetter alle Ehre und gleicht hochverdient zum 1:1 aus. Möglichkeiten zur Führung lassen die Heronger dann aber vor der Pause liegen. Coach Sebastian macht seinen Jungs in der Halbzeitpause nochmals klar, dass heute kein Kurzpassspiel möglich ist und die Mannschaft besser mit langen tiefen Bällen operieren sollte.

Die 2. Halbzeit knüpft nahtlos an die erste an und wer seine Chancen nicht nutzt bekommt die Quittung. Erneut mit unglücklicher Hilfe vom HSV geht der Gastgeber in Führung. Ein schweres Spiel für die mitgereisten Heronger

Fans.

Dieses Spiel hätte die Heronger Mannschaft aus der Hinrunde wahrscheinlich nicht mehr gedreht, die Mannschaft, die den Absteigskampf angenommen hat, ist dazu aber in jedem Fall in der Lage, zumal Keeken wirklich nichts in der A Liga verloren hat. Großchancen in einer Tour doch der verdiente Ausgleich fällt erst in der 80. Minute durch den eingewechselten Marcel Peeters durch Vorlage von Coach Basti. Danach will Herongen auch den Sieg und fährt Angriff um Angriff für die Führung. Pascal Mertens erlöst die Heronger dann keine 4 Minute später und Marcel Peeters erhöht in der Nachspielzeit noch auf 4:2. Abgestiegen ist diese Heronger Mannschaft noch lange nicht!

SV Herongen I: Wille, Eickhoff, Bierstekers, Ewald (92. A. Mehnert), Pooth, Mertens, D. Haack (58. Peters), Topoll (46. Sturm), Tissen (93. M. Reijnders), Lewandowski, C. Mehnert (80. Caris)



Hier geht's zum
SV Herongen
Online-Shop



FAHRZEUGTEILE NICKEL

WILFRIED NICKEL

Annastraße 102
47638 Straelen
Telefon: 02834/8202
Telefax: 02834/7447



AUTOTEILE



Tabelle Kreisliga A - Gruppe 2

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	BV Sturm Wissel	9	5	3	1	18:10	8	18
2.	SF Broekhuysen II	8	5	2	1	21:10	11	17
3.	TUS 07 Kranenburg	9	5	1	3	22:16	6	16
4.	SV Veert	8	4	2	2	16:12	4	14
5.	SV BW Herongen	8	3	3	2	18:14	4	12
6.	TSV Weeze II	10	3	3	4	13:10	3	12
7.	SV Arminia Kapellen-Hamb	8	2	4	2	12:14	-2	10
8.	SG Keeken/Schanz	10	1	3	6	15:19	-4	6
9.	SV 06 Donsbrüggen	10	1	1	8	05:35	-30	4

An dieser Stelle wollen wir noch einmal



Danke



sagen an alle Werbepartner, die
durch ihre Anzeigen unsere
Vereinszeitschrift erst möglich machen.

Liebe Leser,
bitte berücksichtigt bei Euren
Einkäufen die Firmen, die uns
mit Werbeanzeigen oder
Bandenwerbung unterstützen.



Spielerstatistik I. Mannschaft

	Name	Spiele	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Spielzeit
1.	Ewald, Simon	18	5					1540
2.	Rijnders, Patrick	16	3					1374
3.	Eickhoff Lukas	15	3		1			1216
4.	Mekrani, Hicham	14	2					1154
5.	Mertens Pascal	13	4					1097
6.	Biersteckers Frens	13	0					1047
7.	Mehnert, Carsten	14	1					1030
8.	Bially Pascal	16	5					1013
9.	Haack Davis	12	0					1003
10.	Tissen Sebastian	13	1					961
11.	Haack justin	13	1					929
12.	Caris Andre	14	1					771
13.	Topoll Marc	14	0					753
14.	Berghs, Sebastian	9	0					720
15.	Wille, Christian	9	0					720
16.	Lewandowski, Damian	6	1		1			540
17.	Mehnert, Alex	13	1					528
18.	Peters Marcel	8	5					473
19.	op de Hipt, Rene	6	0					464
20.	Sturm, Matthias	7	0					359
21.	Pooth, Lukas	4	0					255
22.	Reijnders, Michael	9	0					220
23.	Hanßen Dominik	2	0					180
24.	Pasch, Andreas	3	0					116
25.	Scheidmann Tom	5	0					96

Unsere Leistungen für Sie:

- Computer-Schtest
- Brillenglasbestimmung
- Computerunterstützte Fassungsauswahl
- Brilleninspektion und Ultraschallreinigung

Optik Syben

Markt 15-17 47638 Straelen
Tel. 02834/2040 Fax 02834/78220
www.optik-syben.de
info@optik-syben.de

WBML
Steuerberater Wirtschaftsprüfer
Partnerschaftsgesellschaft mbB

Guido Weecke Kai Bücken
Klaus van der Moolen Bonifatius Lata

Kromsteg 43 Danziger Str. 5
47638 Straelen 47608 Geldern
Tel.: 02834/2049 Tel.: 02831/93660
www.wbml.de

Erfolge strategisch



FC Aldekerk III – SV Herongen II – 6:1 (1:2)

Schlechtes Wetter und schlechtes Ergebnis, so lässt sich das Spiel an diesem Sonntag zusammenfassen. Bei den Gästen aus Herongen lief von Anfang an nichts wie es sollte. Der Endstand von 6:1 bestätigt dies auch. Kaum hatte der Schiri angepfiffen, die Zuschauer waren noch auf dem Weg zum Platz, landete der erste Angriff der Heimmannschaft bereits im Tor der Zweiten aus Herongen. Zu diesem Zeitpunkt waren keine 2 Minuten gespielt. Kaum acht Minuten später verwandelte die Nr. 12 der Aldekerker, nach schlechter Abwehrleistung, die nächste Chance zum 2:0. In den darauffolgenden Minuten konnte Herongen etwas besser gehalten und kassierte erst einmal keinen Gegentreffer mehr. Von einem guten Spielfluss war aber das ganze Spiel über nichts zu sehen. An diesen Tag klappte einfach gar nichts. Kein Pass kam an und wenn doch dann direkt beim Gegner. Das 3:0 fiel in der 26. Minute, auch durch den Schützen des ersten Tores der Nummer 34 aus Aldekerk.

In der 30. Minute gab es einen kurzen Lichtblick als Luca Birken, nach guter Vorlage seines Vetters Mirco Birken, die Pille im gegnerischen Tor unterbrachte. Die Hoffnung den Spielverlauf doch noch ändern zu können schwand aber bereits nach zwei Minuten wieder, als Aldekerk direkt ein Tor zum 4:1 nachlegte.

Nach der Halbzeitpause hatte sich die Zweitvertretung aus Herongen mehr vorgenommen und wollte endlich mal wieder Fußball spielen. Konnte seine Leistung aus früheren Spielen aber nicht abrufen und lief nur dem Ball hinterher. Ein Eigentor rundete die schwache Leistung an diesen Tag ab. So stand es



5:1 und Herongen wollte nur noch das der Schiedsrichter abpfeift. Zu diesem Zeitpunkt waren aber leider noch gute 30 Minuten zu spielen und das Elend ging weiter. Die Aldekerker legten gottseidank „nur“ noch ein Tor nach und so endete das Spiel nach 90 Minuten mit 6:1 aus Sicht der Heimmannschaft.

SV Herongen II: M. Körber, M. Schmitz, A. Teeuwen, C. Tissen, M. Birken, T. Kozakiewicz (I. M. Hotak), M. Liebschwager (H. Mekrani), T. Tissen, J. Birken, A. Maesmanns, J. Stienen

SV Herongen II - SV Sevelen III 6:2 (4:2)

Nach den letzten beiden Niederlagen ging es in diesem Nachholspiel am Mittwochabend gegen den SV Sevelen III um Wiedergutmachung der desaströsen Leistung gegen Aldekerk.

Man merkte von Beginn an, dass die Hausherren heiß auf die 3 Punkte waren und zeigen wollten, dass Sie auch Fußball spielen können.

Permanent wollte man den Gegner unter Druck setzen und schon früh in deren eigenen Hälfte unter Druck setzen und dadurch gelangte auch der ein oder andere gute Ballgewinn.

In der 20. Spielminute war es dann Niklas Konrad, der die Heronger nach einem abgeblockten Abschlussversuch von Helge Körs, der genau vor seine Füße fiel, in Führung brachte.

Nur zwei Minuten später wurde durch Berghs ein abgefangener Schuss der

**Haben Sie Probleme?
Kommen Sie lieber direkt zu uns:**

Wir bieten den kompetenten Service für:
TV und HIFI - Anlagen, sowie digitale SAT, BK und
terrest. Empfangsanlagen.
Besuchen Sie uns mal und schauen, was wir auf
200 Quadratmetern Ausstellungsfläche an
Neugeräten zu bieten haben!

Fernseh - Service - Center
GREGOR ERPRATH
47638 Straelen . Boekholter Weg . Tel: 92095

VAN MEGEN IMMOBILIEN

▪ VERWALTUNG ▪ VERMIETUNG ▪ VERKAUF ▪ FINANZIERUNG

Walbecker Str. 5 ▪ 47638 Straelen
Tel.: 0 28 34 / 9 42 48 90
Fax: 0 28 34 / 9 42 48 99
E-mail: info@mvm-immo.de
Web: www.mvm-immo.de

Sparkasse – Gut für Herongen.



**Immobilien
Center
Teeuwen**

Seit 1993 Ihr
Partner vor Ort

Westwall 21-23 | 47638 Straelen
T: 02834 7030-0 | teeuwen-immobilien.de





Gäste ein schneller Konter eingeleitet, bei dem Konrad links auf Maesmanns spielte und dieser von der Grundlinie zurück auf Konrad legte, und dieser keine Probleme hatte, den Ball im Gehäuse der Sevelner zu versenken und damit seinen wahrscheinlich schnellsten Doppelpack der Karriere zu schnüren.

Durch eine Unaufmerksamkeit in der Abwehrreihe gelang allerdings den Gästen in der 28 Spielminute der Anschlusstreffer.

Dadurch ließen sich die Heronger aber nicht aus bahn werfen und spielten weiter mutig nach vorne. Dies wurde dann auch durch Hicham Mekrani belohnt der aus gut 18 Metern mit einem satten Schuss das Leder im Netz versenkte. Abermals kamen die Gäste zurück und erzielten nur drei Minuten später wieder den Anschlusstreffer. Aber auch hiervon erholten sich die Herongen schnell und erzielten durch ein sehenswertes Dribbling mit erfolgreichem Torabschluss von Hicham Merkani das 4:2, womit es dann auch in die Pause ging.

In der zweiten Halbzeit tat man sich etwas schwerer obwohl der Gegner dann auch so langsam an seine Konditionellen Grenzen angekommen war.

So musste ein Standard her um den Vorentscheidenden Treffer zu erzielen. Jan Stienen netzte in der 64 Spielminute souverän nach einer Ecke ein und sorgte so für enorme Entlastung.

Nachfolgend konnte man noch einige Chancen heraus spielen, die aber zum Teil schlampig vergeben worden. Unter anderem von Andre Maesmanns, der an diesem Tag die einfachen Dinger nicht machen wollte.



So kam es, dass er dann einen der schwereren Sorte verwandelte. In der 75 Spielminute drosch er den Ball mehr oder weniger Volley aus gut 17-18 Metern in die Maschen und erzielte so den Endstand von 6:2.

Bei einer Rettungsaktion am eigenen Tor verletzte sich Niklas Konrad noch durch einen Zusammenprall mit dem Pfosten, der ja bekanntlich in der Regel stärker ist. Dieser wird wohl die nächsten Spiele ausfallen.

Zusammenfassend kann man sagen, dass der Sieg auf jeden Fall verdient war und das auch in dieser Höhe. Man kann mit dem Spiel durchaus zufrieden sein, wenn man etwas ankreiden möchte, dann höchstens die allgemeine Chancenverwertung.

Direkt am Sonntag steht das nächste Heimspiel an. Der Gegner ist der TSV Nieukerk, wo auch ein Sieg Pflicht sein sollte wenn man nicht im Niemandsland der Tabelle landen möchte.

SV Herongen II: Berghs – Teeuwen, Körs (64. Liebschwager), Bonnes (67. Rascher), M. Schmitz - C. Tissen, Mekrani, Konrad (Kozakiewicz), Stienen, M. Birken - Maesmanns

SV Herongen II - TSV Nieukerk III 3:0 (2:0)

Mit einer erfolgreichen englischen Woche im Rücken, fast 20°C, strahlendem Sonnenschein und einem vollen Kader sind alle Zeichen auf Heimsieg gesetzt. Bei bestem Fußballwetter piff Melvin Körber (TW aus den eigenen Reihen)



spontan sein erstes Spiel als Schiedsrichter mit kleiner Verzögerung an. Trotz Umstellung der Uhren waren die Hausherren von der ersten Minute an mit vollem Einsatz dabei, jedoch gelang kein richtiges Durchkommen in den gegnerischen Strafraum. Es musste also eine andere Lösung her und so viel der Ball nach einem Abpraller vor die Füße von Alex Teeuwen. Am Mittelkreis der gegnerischen Hälfte nahm er alle Kraft seines gehobenen Alters zusammen und schoss die Kugel wie es zuvor noch keiner an den Buschbergen gesehen hatte ins Netz. Selbst mit einer Spannweite von mindestens zwei Metern hatte der Nieukerker Torwart keine Chance mehr auf den Ball und konnte nur staunend hinterher schauen. Somit stand es in der 12. Minute 1:0 für die blau-weißen. Der Knoten war geplatzt und man spielte nun deutlich freier auf. Vor der Halbzeit gelang es dem neuen Mittelfeldspieler des SV Herongen, Hicham Mekrani, mit einem herausragenden Solo gefolgt von seiner ersten Saisonvorlage, den Ball auf Andre Maesmanns zu legen, der ihn locker am Torhüter vorbei schob und in der 39. Minute auf 2:0 erhöhte.

Nach der Pause hatten die Gastgeber das Spiel weiterhin im Griff, doch allzu leichtsinnig sollte man nicht werden, denn noch führte man nur mit zwei Toren. Mit der Zeit verirrte sich nämlich auch mal ein Nieukerker im Heronger Strafraum. Doch Jonas Teeuwen hielt seinen Kasten sauber. Kurz vor Schluss setzte Martin (Lord) Schmitz noch ein letztes Mal zum Sprint an und flog förmlich an den Hintermännern der Gäste vorbei. Mit einem kurzen Blick in die Mitte servierte er den Ball für David (Whity) Köhler auf dem Silbertablett, womit er in der 82. Minute zum Endstand von 3:0 das Spiel entscheiden konnte.



Die drei Punkte blieben also verdient in Herongen und waren von großer Bedeutung, um den Anschluss an die ersten Plätze nicht völlig abreißen zu lassen.

SV Herongen II: J. Teeuwen – Rascher, Bonnes (37. Minute Köhler), Körs, M. Schmitz, A. Teeuwen (47. Minute Hotak) - M. Birken, C. Tissen, Mekrani (75. Minute Hansen), Stienen (53. Minute Liebschwager) - Maesmanns (70. Minute Kozakiewicz)

SV Veert III – SV Herongen II 6:0 (5:0)

Die Mannschaft aus Veert steht in der Tabelle knapp hinter den Gästen und ging so selbstbewusst in das Spiel. Für die Heronger mussten Punkte her, damit sie den Anschluss an den Top 3 nicht verlieren.

Die Heronger fanden überhaupt nicht ins Spiel und so lag man nach einer Viertelstunde schon verdient mit 2:0 hinten. Mit dieser Führung nahmen die Veerter das Tempo raus und die Gäste konnten sich ein wenig fangen. In der letzten Viertelstunde konterte die Heimmannschaft die Gäste zum Belieben aus. So ging man verdient mit 5:0 in die Halbzeit.

Helge und Liebie wurden beide in der Halbzeit ausgewechselt und wurden durch Sketchi und Philipp ersetzt.

An dem Spielfluss änderte sich zunächst nichts, die Veerter trafen in der 52. Minute zum 6:0 Endstand des Spiels. In der letzten halben Stunde passierte

nicht mehr allzu viel, außer dass ein Spieler der Heimmannschaft in den letzten Minuten noch die Gelb-Rote Karte sah. Das Comeback von Marius in der 70. Minute sollte das einzige Lichtblick des Abends bleiben. So unterlag man der Drittvertretung aus Veert verdient mit 6:0.

SV Herongen II: J. Teeuwen – A. Teeuwen, Tissen, Bonnes, Schmitz – Kozaki-ewicz (70. Angenendt), Tissen, Mekrani, Birken (76. Körber), Liebschwager (35. Hansen) – Körs (46. Schmitz)



„Das nächste Spiel“

Wir drücken die Daumen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank an der Niers 



bft

Herongen

Christa Mommers e.K.

Louisenburgerstr. 17 47638 Straelen-Herongen

www.bft-herongen.de Tel.: 02839-1432

Anfahrt: A 40 auf B 221 > Nettetal, nach 800m rechts > Gewerbegebiet-Süd



Warsteiner

Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	TSV Wachtendonk-Wankum III	18	15	1	2	60 : 22	38	46
2.	SV Straelen III	19	14	2	3	79 : 19	60	44
3.	FC Aldekerk III	18	11	5	2	70 : 30	40	38
4.	SV BW Herongen II	19	12	1	6	51 : 42	9	37
5.	VFL 1924 Pont	19	10	6	3	57 : 27	30	36
6.	SV Veert III	18	11	1	6	46 : 25	21	34
7.	Viktoria Winnekendonk II	18	11	0	7	54 : 33	21	33
8.	SV BW Herongen III	19	10	1	8	72 : 61	11	31
9.	SV 1913 Walbeck III	19	7	3	9	56 : 35	21	24
10.	SF Broekhuysen III	19	6	3	10	33 : 47	-14	21
11.	SV 19 Sevelen III	19	6	1	12	51 : 96	-45	19
12.	TSV Nieukerk III	19	5	0	14	20 : 52	-32	15
13.	SV Issum II	18	4	1	13	23 : 60	-37	13
14.	SV Grün-Weiß Venum III	18	4	0	14	27 : 61	-34	12
15.	FC Rot-Weiß Geldern 1979 e.V.	18	0	1	17	11 : 100	-89	1

<p>KFZ</p> <p>UNFALL- ELEKTRIK- REPARATUR</p>		<p>P. BORGHS</p>
--	--	-------------------------

Unfallinstandsetzung - Reparatur
ASU - AU2 - TÜV

KFZ - MEISTERBETRIEB

P. Borghs GmbH

Zeppelinstr. 8 • 47638 Straelen • Tel.: 0 28 34 / 68 75 • Fax: 0 28 34 / 7 82 36

Naturgesund

FLEISCH

Von Deutsch-Angus Zuchtrindern
aufgezogen auf saftigen niederrheinischen
Weiden direkt vom

Neuenhof

tierisch gut und lecker

Michael Horst

47638 Straelen-Herongen
Niederdorfer Straße 65, an der Landstraße 140
Telefon: 02839-227, Telefax: 02839-1819
E-mail: neuenhof-herongen@t-online.de
www.angus-spargel-neuenhof.de

Besucher sind herzlich willkommen.

Herdenbesichtigung
nach vorheriger Absprache.





Spielerstatistik 2. Mannschaft

	Name	Spiele	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Spielzeit
1.	Schmitz, Martin	19	3	1				1710
2.	Birken, Mirco	19	3	10				1651
3.	Tissen, Tobias	16	0		1			1440
4.	Tissen, Christoph	16	1	3	1			1309
5.	Konrad, Niklas	15	3					1236
6.	Stienen Jan	14	4	2				1116
7.	Körs Helge	13	6					1008
8.	Rascher Alex	15	0	3				1008
9.	Hanßen Dominik	11	0	3				990
10.	Maesmanns Andre	12	12	4				990
11.	Birken, Luca	12	10	2				837
12.	Hotak Mirwais	10	1	1				694
13.	Liebschwager Marcel	11	1					604
14.	Hansen Phillip	10	0					576
15.	Teuwen Alexander	8	1					508
16.	Bonnes Marcel	6	0					418
17.	Teeuwen Jonas	5	0					405
18.	Schmitz Leon	9	0					324
19.	Rijnders Michael	4	0					315
20.	Körber Melvin	5	0					295
21.	Hicham Mekrani	4	2					287
22.	Lemmen Andre	3	1					270
23.	Kozskewitz Tim	4	0					239
24.	Mehnert Alex	2	1					180
25.	Köhler David	3	1			1		168

Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	TSV Wachtendonk-Wankum III	18	15	1	2	60 : 22	38	46
2.	SV Straelen III	19	14	2	3	79 : 19	60	44
3.	FC Aldekerk III	18	11	5	2	70 : 30	40	38
4.	SV BW Herongen II	19	12	1	6	51 : 42	9	37
5.	VFL 1924 Pont	19	10	6	3	57 : 27	30	36
6.	SV Veert III	18	11	1	6	46 : 25	21	34
7.	Viktoria Winnekendonk II	18	11	0	7	54 : 33	21	33
8.	SV BW Herongen III	19	10	1	8	72 : 61	11	31
9.	SV 1913 Walbeck III	19	7	3	9	56 : 35	21	24
10.	SF Broekhuysen III	19	6	3	10	33 : 47	-14	21
11.	SV 19 Sevelen III	19	6	1	12	51 : 96	-45	19
12.	TSV Nieukerk III	19	5	0	14	20 : 52	-32	15
13.	SV Issum II	18	4	1	13	23 : 60	-37	13
14.	SV Grün-Weiß Venum III	18	4	0	14	27 : 61	-34	12
15.	FC Rot-Weiß Geldern 1979 e.V.	18	0	1	17	11 : 100	-89	1



Buschberg-News

26. Jahrgang – 9. Ausgabe

Auflage: 30 Stück

Druck: INTAMEDIA e.K. | Im Müldersfeld 20 | 47669 Wachtendonk

Herausgeber:

Förderverein SV Herongen 2010 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt

Redaktion: Anika Teeuwen, René Janßen

Berichte/Tabellen: Anika Teeuwen, Simon Ewald, Marvin Birken,
Marc Topoll, René Janßen



Lackiererei Nowak

Annastr. 98d · 47638 Straelen · Tel. 02834 / 6307

- **Lackierungen**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Restauration**



Wärme. Wasser. Agrartechnik.



*Bewässerungstechnik für Sportanlagen,
Gartenbau und Landwirtschaft*

www.goumans.de

02834-93340 | 02153-89182